

Wir streuen Blumen auf den Weg



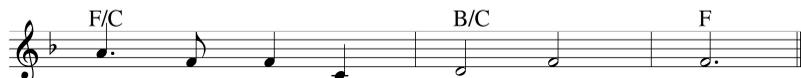
1. Wir streu - en Blu - men auf den Weg, auf den ihr bei - de geht, sie
 2. Wir ha - ben uns ver - sam - melt hier in Got - tes schö - nem Haus und
 3. Be - glei - te sie auf ih - rem Weg in der Ge - mein - sam - keit, dass
 4. Be - kommt ihr ein - mal Kin - der, hält Gott Hän - de ü - ber sie, be -



1. soll'n ein Zei - chen sein, wo im - mer ihr auch steht.
 2. spre - chen ihm den Dank für sei - ne Nä - he aus.
 3. sie zu - sam - men - steh'n in Lie - be je - der - zeit.
 4. schüt - ze vor Ge - fahr, ver - las - se du sie nie.



1. Für die Lie - be, die wie ei - ne Blü - te auch ver - blüht, wenn
 2. Und wir bit - ten ihn um Se - gen für das Ju - bel - paar, sei
 3. Dass trotz man - cher Schwie - rig - kei - ten ihr Weg e - ben ist, dass
 4. Da - rum bit - ten wir dich, Gott, und dan - ken dir auch für den



1. nie - mand sich um sie be - müht.
 2. ih - nen wei - ter - hin so nah.
 3. du, Gott, sie nie - mals ver - gisst.
 4. Se - gen ü - ber dir und mir.

Text und Melodie: Alexander-David Nuber 2009

